4. IFB Symposium Flachdachbau & Bauwerksabdichtung 13. März 2008

"Windlast NEU für Flachdächer"



Technisches Büro Braitner Ing. Günther Braitner

Technisches Büro Braitner Ing. Günther Braitner

Dünnbleche - Spenglerdetails



Lustkandlgasse 15/10 A – 1090 Wien

Tel/Fax + 43 1 315 26 36 Mobil + 431676/716 90 21 E-mail office@tb-braitner.at Homepage www.tb-braitner.at

©Technisches Büro Braitner



Dächer als Sturm-Schwachstelle

▶ Österreich

Dächer als Sturm-Schwachstelle

Vor allem die Dächer sind die Schwachstellen vieler Gebäude, weiß Wolfgang Hübel vom Katastrophenschutz der Stadt Graz. Die schwersten Schäden durch "kyrill" traten bei flachen Dächern und bei Dächern mit sehr großflächigen Eindeckungsmaterialien auf.

Kurier 22.08.2007

©Technisches Büro Braitner





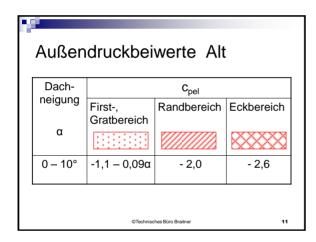






Basisgeschwindigkeit Alt Ort Seehöhe Grundwert in m V₁₀ in km/m Wien Bezirke 10,11,21,22 171 125 alle übrigen Bezirke 135

Staudruckwerte Alt								
Grundwert (in km/h)			125		135			
Geländ	leform	I	II	Ш		II	III	
Boden (in m)	75	1,04	0,92	0,82	1,21	1,07	0,96	
	50	0,97	0,83	0,72	1,14	0,97	0,84	
	(25)	0,87	0,71	0,58	(1,02)	0,82	0,67	
)er E	15	0,80	0,63	0,49	0,94	0,73	0,57	
Höhe über	10	0,75	0,57	0,49	0,88	0,66	0,57	
	6	0,69	0,57	0,49	0,81	0,66	0,57	
©Technisches Büro Braitner					10			





Schwarzdeckerarbeiten ÖNORM B 2220 Sicherung gegen Abheben und Beschädigen durch Wind; zur Ermittlung der zu erwartenden Kräfte ist die ÖNORM B 4014 zu beachten; Grundwert V₁₀ der Windgeschwindigkeit in km/h Höhe h der Dachfläche über 120 Mindestschüttdicken in cm Regelbereich 5 5 h ≤ 10 Randbereich 9 16 24 Regelbereich 10 5 6 10 < h ≤ 25 Randbereich 11 19 29 25 < h ≤ 199 Regelbereich 5 8 12 Randbereich 13 35 23

©Technisches Büro Braitne

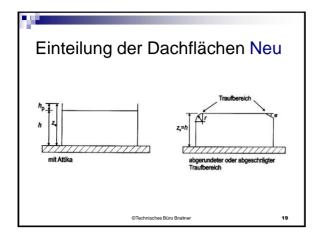


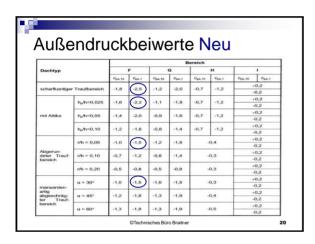


Geländeform Alt / Neu					
	Ebenes und hügeliges / Gelände,				
II	Gelände mit zahlreichen Hindernissen	Ш	Gebiete mit einzelnen Hindernissen		
III	Gelände, das von zahlreichen, großen Hindernissen	III	Gebiete mit gleich- mäßiger Bebauung oder mit einzelnen Objekten		
		IV	Gebiete mit Gebäuden mit einer mittleren Höhe größer als 15 m		
	©Technisches Büro Braitner 1				

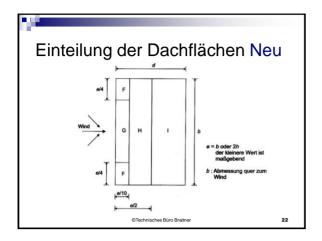
Basiswindgeschwindigkeitsdruck Neu						
Ort	Seehöhe (Grundwerte Basisgeschwindig keitsdruck q _{b,0}				
	m	kPa = kN/m²				
Wien						
Bezirke 10,11,21 ,22	Standortabhängig 151 bis 338	0,46				
Alle übrigen Bezirke	Standortabhängig 151 bis 542	0,39				
	©Technisches Büro Braitner	17				

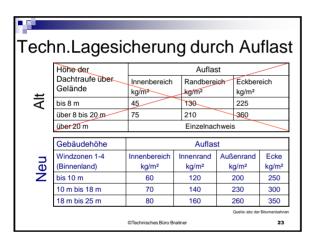
Gelände	$\frac{q_p}{q_p} = \frac{q_p}{q_p}$	$z_{\rm min}$
	$q_b = q_{b,0}$	m
II	$2,10 \cdot \left(\frac{z}{10}\right)^{0,24}$	5
III	$1,75 \cdot \left(\frac{z}{10}\right)^{0,29}$	10
IV	$1,20 \cdot \left(\frac{z}{10}\right)^{0.38}$	15





V	
Beiwerte	
Außendruckbeiwerte	
$C_{pe,1}$ oder $C_{pe,10}$	
Innendruckbeiwerte + 0,2 bis - 0,3	
©Technisches Büro Braitner	21





	_
Übergangsfristen	
Eurocodes - Stand der Technik ?	
 → Ende Koexistenz 31.12.2008 (angestrebt) → Windlasten voraussichtlich ab 1.1.2009 verbindlich → Norm als Einheit! Keine Mischung erlaubt! 	1
©Technisches Büro Braitner 24	

4. IFB - Symposium 13.März 2008

